

Ergebnisprotokoll

**der Landesjugendkonferenz der
Arbeiter-Samariter-Jugend NRW
am Samstag, den 19. März 2022,**

10:00 bis 17:30 Uhr

hybrid

im Unperfekthaus

Friedrich-Ebert-Str. 18

45127 Essen

sowie via Zoom.

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung und Grußworte	2
TOP 2 Konstituierung der Konferenz.....	2
TOP 3 Beschluss der Tagesordnung sowie Geschäftsordnung.....	4
TOP 4 Eröffnung der Konferenz.....	4
TOP 5 Genehmigung des Protokolls vom 17.03.2018.....	4
TOP 6 Berichte.....	5
TOP 7 Aussprache.....	5
TOP 8 Anträge.....	5
TOP 9 Entlastung des Landesjugendvorstandes.....	8
TOP 10 Wahlen des Landesjugendvorstandes	8
TOP 11 Wahl von Delegierten/ Ersatzdelegierten zur.....	11
TOP 12 Verschiedenes.....	14
TOP 13 Abschluss.....	14

TOP 1 Begrüßung und Grußworte

Der Landesjugendvorsitzende Tino Niederstebruch begrüßt die Anwesenden und bedankt sich für ihre Unterstützung. Insbesondere heißt er Renate Sallet, stellvertretende Landesvorsitzende des ASB NRW e.V., Wilhelm Müller, Präsidiumsmitglied ASB Deutschland, Martin Spilker-Reitz, Vorstandsmitglied ASJ Deutschland, Dr. Stefan Sandbrink, Landesgeschäftsführer des ASB NRW e.V. sowie die Vertreter*innen der Bundesjugend Tamara Dolhaine und Benjamin Schuldt willkommen.

Der Landesjugendvorsitzende wünscht einen guten Sitzungsverlauf und übergibt das Wort an die digital zugeschaltete Renate Sallet, die in ihrem Grußwort ihre große Wertschätzung für die Arbeit und das Engagement der ASJ NRW zum Ausdruck bringt. Es folgen die Grußworte von Dr. Stefan Sandbrink, dem digital zugeschalteten Wilhelm Müller, Benjamin Schuldt sowie in Form eines Videos das Grußwort der Landesvorsitzenden Maja Iwer von der Sozialistischen Jugend – Die Falken.

TOP 2 Konstituierung der Konferenz

Es folgt eine Einführung in das digitale Abstimmungstool VotesUp, das für die gesamte Konferenz im Rahmen von Abstimmungen Verwendung finden soll.

- Feststellung der Beschlussfähigkeit und der fristgerechten und ordnungsgemäßen Einladung

Der Landesjugendleiter stellt fest, dass die Einladung den Delegierten fristgerecht und ordnungsgemäß zugestellt wurde. Mit der nach der Satzung festgelegten Frist von vier Wochen wurden die Delegierten unter Beifügung der wesentlichen Unterlagen schriftlich eingeladen. Die Versammlung bestätigt durch einen Beschluss, dass zu der Versammlung frist- und ordnungsgemäß eingeladen wurde.

Offene Abstimmung:

1. Beschluss: Einladung ist frist- und ordnungsgemäß erfolgt

Stimmberechtigte: 49 / Übermittelte Stimmen: 45

Ja: 42

Nein: 1

Enthaltung: 2

- Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von insgesamt 64 stimmberechtigten Delegierten sind 51 Delegierte auf der Landesjugendkonferenz anwesend. Dadurch, dass mehr als die Hälfte der Stimmberechtigten anwesend sind, ist die Landesjugendkonferenz beschlussfähig.

- Wahl der Versammlungsleitung

Hannah Fischer wird als Versammlungsleitung vorgeschlagen. Sie wird einstimmig gewählt, nimmt das Amt an und leitet ab diesem TOP die Versammlung.

Geheime Abstimmung:

2. Beschluss: Wahl und Bestätigung der Versammlungsleitung Hannah Fischer

Stimmberechtigte: 50 / Übermittelte Stimmen: 50

Ja: 50

Nein: 0

Enthaltung: 0

- Wahl der Wahlkommission

Tino Niederstbruch schlägt Tamara Dolhaine für die Wahlkommission vor. Martin Spilker-Reitz wird von Steffen Luthe vorgeschlagen. Beide werden als Wahlkommission durch die Delegierten bestätigt.

Geheime Abstimmung:

3. Beschluss: Bestätigung der Wahlkommission Tamara Dolhaine und Martin-Spilker-Reitz

Stimmberechtigte: 50 / Übermittelte Stimmen: 49

Ja: 48

Nein: 0

Enthaltung: 1

TOP 3 Beschluss der Tagesordnung sowie Geschäftsordnung

Die Delegierten beschließen über die Tagesordnung (Anlage 1) sowie über die Geschäftsordnung (Anlage 2).

Offene Abstimmung:

4. Beschluss: Bestätigung der Tagesordnung

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 51

Ja: 50

Nein: 0

Enthaltung: 1

Offene Abstimmung:

5. Beschluss: Bestätigung der Geschäftsordnung

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 51

Ja: 48

Nein: 0

Enthaltung: 3

TOP 4 Eröffnung der Konferenz

Hannah Fischer eröffnet die Konferenz und wünscht allen einen erfolgreichen Sitzungsverlauf. Sie gibt einen Überblick über den weiteren Verlauf der Konferenz. Zur Begrüßung werden daraufhin alle Gliederungen namentlich aufgerufen.

TOP 5 Genehmigung des Protokolls vom 17.03.2018

Das Protokoll der letzten Landesjugendkonferenz vom 17.03.2018 wird von den Delegierten angenommen.

Offene Abstimmung:

6. Beschluss: Genehmigung des Protokolls vom 17.03.2018

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 50

Ja: 44

Nein: 0

Enthaltung: 6

TOP 6 Berichte

a) des Landesjugendvorsitzenden

Der Landesjugendvorsitzende Tino Niederstebruch stellt in seinem Bericht die letzten vier Jahre der Arbeit der Landesjugend dar und stellt heraus wie sehr die ASJ NRW qualitativ wie quantitativ gewachsen ist. Der ausführliche Bericht befindet sich im Anhang dieses Protokolls (Anlage 3a).

b) der Landesjugendkontrollkommission

Lena Knoll berichtet für die Landesjugendkontrollkommission (siehe Anlage 3b) und empfiehlt die Entlastung des Landesjugendvorstandes.

TOP 7 Aussprache

Es gibt keine Anmerkungen, Nachfragen oder Sonstiges zu den Berichten des Vorstandes. Die Delegierten ziehen an dieser Stelle TOP 9 nach vorn und beschließen über die Entlastung des Vorstandes.

Offene Abstimmung:

14. Beschluss: Die Landesjugendkonferenz entlastet den Landesjugendvorstand

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 50

Ja: 41

Nein: 0

Enthaltung: 9

Top 8 Anträge

Es liegen mehrere Anträge auf Satzungsänderung (Anlage 4) vor. Die Anträge wurden satzungsgemäß mit den Einladungen verschickt. Matthias Terlinde führt in die einzelnen Anträge ein.

- Redaktionelle und sprachliche Anpassungen in der Satzung, Anlage 4.1, Beschlussvorlage 1

Offene Abstimmung:

7. Beschluss: Redaktionelle und Sprachliche Anpassungen in der Satzung der ASJ NRW

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 50

Ja: 46

Nein: 0

Enthaltung: 4

Felix Nebel beantragt für den Rest der Konferenz, geheime Wahlen durchzuführen.

- Gendergerechte Sprache in der Satzung der ASJ NRW, Anlage 4.2, Beschlussvorlage 2

Geheime Abstimmung:

8. Beschluss: Gendergerechte Sprache in der Satzung der ASJ NRW

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 49

Ja: 44

Nein: 3

Enthaltung: 2

- Einführung einer geschlechterdiversen Doppelspitze als Landesjugendleitung, Anlage 4.3, Beschlussvorlage 3

Lisa Czyborra fragt, ob eine Doppelspitze mit der Satzung der Bundesjugend konform geht, was von Matthias Terlinde bejaht werden kann. Zudem möchte Lisa Czyborra wissen, wie viele Stimmberechtigte aus der geplanten Doppelspitze für die Bundesjugendkonferenz hervorgehen. Benjamin Schuldt und Martin Spilker-Reitz ergänzen, dass geklärt werden muss, wer ein geborenes Mandat hat oder delegiert für die Bundesjugendkonferenz ist. Der Vorstand der Landesjugend schlägt vor, dass die Doppelspitze das Mandat der Landesjugendleitung und das Grundmandat übernehmen, so dass 11 weitere Delegierte gewählt werden müssen (siehe TOP 11c).

Geheime Abstimmung:

9. Beschluss: Einführung einer geschlechterdiversen Doppelspitze als Landesjugendleitung

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 51

Ja: 43

Nein: 4

Enthaltung: 4

- Ausschluss von Personen von Angeboten der ASJ NRW, Anlage 4.4, Beschlussvorlage 4a)

Martin Spilker-Reitz erfragt, ob dieser Punkt mit dem Bundesjugendausschuss abgesprochen wurde, dieser davon weiß, dass sich eine auszuschließende Person bei dem Bundesjugendausschuss darüber beschweren darf und ob es hierfür bereits Prozesse gibt? Matthias Terlinde verneint dies und bittet Benjamin Schuldt als Vertreter der Bundesjugend um seine Einschätzung. Dieser möchte an dieser Stelle ohne Rücksprache jedoch nicht für die gesamte Bundesjugend sprechen. Martin Spilker-Reitz betont erneut die Problematik des Revidierungsrechts. Felix Nebel lässt verlauten, dass der Landesjugendvorstand den Antrag zurückzieht und den Sachverhalt auf der nächsten Landesjugendkonferenz erneut bearbeiten wird.

- Regelungen für Jugendkonferenzen, Anlage 4.4, Beschlussvorlage 4b)

Es entspinnt sich eine Debatte über §11, 2. Absatz und §12, Abschnitt (2) Nummer 5 und inwiefern Regelungen für regionale Satzungen von Landesebene bestimmt werden können. Es wird an die Selbstständigkeit der Regionalgliederungen erinnert und dass in einem problematischen Fall auch die Landesjugend auf das ASB Schiedsgericht zurückgreifen darf. Matthias Terlinde zieht den Teil des Antrags von §11, 2. Absatz und §12, Abschnitt (2) Nummer 5 zurück, da dieser tatsächlich lediglich eine reine Präventivregelung bedeutet.

Tim Fritz beantragt, dass der vorliegende Antrag ferner in zwei Beschlüsse aufgeteilt wird, um separat über den §5, Abschnitt (8) Geheime Wahlen sowie den §5, Abschnitt (13) und §12, Abschnitt (5) Jugendbeirat abstimmen zu können.

Geheime Abstimmung:

Beantragung der Abstimmung über die Beschlussvorlage 4b) in zwei separaten Beschlüssen

Stimmberechtigte: 49 / Übermittelte Stimmen: 49

Ja: 33

Nein: 8

Enthaltung: 8

Die Delegierten stimmen sodann darüber ab, wie geheime Wahlen auf einer Jugendkonferenz zu erfolgen haben.

Geheime Abstimmung:

11. Beschluss: Vorlage 4b) Regelungen für Jugendkonferenzen (nur Änderung §5, Abschnitt (8))

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 51

Ja: 36

Nein: 9

Enthaltung: 6

Es folgt die Abstimmung über die Regelungen zur Wahl eines Jugendbeirats.

Geheime Abstimmung:

11b. Beschluss: Vorlage 4b) Regelungen für Jugendkonferenzen (Es muss ein Antrag gestellt werden, dass kein Jugendbeirat gewählt werden soll)

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 51

Ja: 31

Nein: 6

Enthaltung: 14

Dieser Beschluss ist nicht abgestimmt, da keine Zweidrittel-Mehrheit vorliegt.

- *Zusammensetzung von Jugendvorständen auf Regionalebene, Anlage 4.4, Beschlussvorlage 4c)*

Geheime Abstimmung:

12. Beschluss: Vorlage 4c) Zusammensetzung von Jugendvorständen auf Regionalebene

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 51

Ja: 43

Nein: 3

Enthaltung: 5

- Aufgaben des Landesjugendvorstandes und Festhalten von Beschlüssen der Landesjugend, Anlage 4.4, Beschlussvorlage 4d)

Auf Empfehlung von Martin Spilker-Reitz wird §7 Abschnitt (7) dahin gehend ergänzt, dass geregelt wird, wie lange Mitglieder eines Arbeitskreises einberufen werden und wie man sie aus dem Arbeitskreis ausschließen kann. Der entsprechende Satz lautet damit neu: „Mitglieder eines Arbeitskreises werden durch den Landesjugendvorstand berufen sowie abberufen und bedürfen keiner Mitgliedschaft.“ Die Delegierten stimmen über die Beschlussvorlage auf dieser Grundlage ab.

Geheime Abstimmung:

13. Beschluss: Vorlage 4d) Aufgaben des Landesjugendvorstandes und Festhalten von Beschlüssen der Landesjugend

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 51

Ja: 47

Nein: 1

Enthaltung: 3

TOP 9 Entlastung des Landesjugendvorstandes

Siehe TOP 7.

TOP 10 Wahlen des Landesjugendvorstandes

Auf Grundlage der unter TOP 8 erfolgten Wahl zur Doppelspitze wird nun dementsprechend gewählt. Es wird im Folgenden daher über die Doppelspitze, eine festzulegende Zahl an Beisitzenden sowie über die Landesjugendkontrollkommission beschlossen.

a) der Doppelspitze

Es werden Zoé Kleine-Möllhoff, Jonas Kaiser und Viodora Nikolova als Kandidierende vorgeschlagen. Die Kandidat*innen stellen sich vor. Martin Spilker-Reitz fragt Viodora Nikolova, ob sie Koordinationskraft in ihrer Jugend Bonn/Rhein-Sieg/Eifel ist, was die Kandidierende verneint. Toni Purrmann möchte von den Kandidierenden wissen, wie sie zum Thema Kinderarmut stehen, was die Kandidierenden beantworten.

Auf Marcel Nikolais Anmerkung stellt Martin Spilker-Reitz fest, dass bis zum Ablauf des Tages auch der entlastete Vorstand noch stimmberechtigt ist. Die Delegierten stimmen über den weiblichen Teil der Doppelspitze ab.

Geheime Abstimmung:

15. Beschluss: Wahl der Landesjugendleitung (w)

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 51

Viodora Nikolova, ASJ Bonn: 15

Zoé Kleine-Möllhoff, ASJ Ruhr: 34

Enthaltung: 2

Zoé Kleine-Möllhoff nimmt die Wahl an. Die Delegierten stimmen sodann über den männlichen Part der Doppelspitze ab.

Geheime Abstimmung:

16. Beschluss: Wahl der Landesjugendleitung (m)

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 51

ja: 45

nein: 6

Enthaltung: 0

Jonas Kaiser nimmt die Wahl an.

b) der Beisitzenden

Lena Knoll schlägt vor, 7 Beisitzende zu wählen.

Geheime Abstimmung:

17. Beschluss: Festlegung der Anzahl von 7 Beisitzenden

Stimmberechtigte: 50 / Übermittelte Stimmen: 49

Ja: 45

Nein: 2

Enthaltung: 2

Folgende Personen werden als Kandidat*innen für den Beisitz vorgeschlagen: Anja Reimann, Theresa Heckel, Julian Höpfner, Hope Schlimm, Arne Niemeyer, Heide Hubertus, Rico Georgantas, Karina Nguyen, Viodora Nikolova, Timur Tuna, Kevin Golz, Marcel Nicolai. Marcel Nicolai stellt sich nicht für den Beisitz zur Verfügung.

Die Kandidierenden stellen sich in alphabetischer Reihenfolge vor. Die Delegierten stimmen sodann über die Beisitzenden ab.

Geheime Abstimmung:

18. Beschluss: Wahl der Beisitzenden

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 51

Anja Reimann, ASJ Witten: 41

Arne Niemeyer, ASJ OWL: 27

Heide Hubertus, ASJ Münsterland: 21

Hope Schlimm, ASJ Mettmann: 24

Julian Höpfner, ASJ Witten: 27

Karina Nguyen, ASJ Oberhausen/Duisburg: 33

Kevin Golz, ASJ Ruhr: 21

Rico Georgantas, ASJ Ruhr: 33

Theresa Heckel, ASJ OWL: 43

Timur Tuna, ASJ Oberhausen/Duisburg: 28

Viodora Nikolova, ASJ Bonn: 15
Enthaltung: 0

Beim ersten Wahlgang gilt die absolute Mehrheit, sodass Kandidierenden mit mehr als 26 Stimmen in den Besitz gewählt sind. Anja Reimann, Arne Niemeyer, Julian Höpfner, Karina Nguyen, Rico Georgantas, Theresa Heckel sowie Timur Tuna nehmen ihre Wahl an.

c) der Kontrollkommission

Folgende Personen werden für die Landesjugendkontrollkommission vorgeschlagen: Matthias Terlinde, Lena Knoll, Hannibal Demssie, Viodora Nikolova, Hope Schlimm. Die Kandidierenden stellen sich vor.

Martin Spilker-Reitz merkt an, dass laut Bundesrichtlinie der neu gewählte Vorstand nicht an der Wahl der Kontrollkommission mitwirken darf. Die Delegierten beschließen sodann über die Besetzung der Kontrollkommission.

Geheime Abstimmung:

19. Beschluss: Wahl der Mitglieder der Landesjugendkontrollkommission

Stimmberechtigte: 42 / Übermittelte Stimmen: 41

Hanibal Demssie (ASJ Bonn): 17
Hope Schlimm (ASJ Mettmann): 24
Lena Knoll (ASJ Münsterland): 31
Matthias Terlinde (ASJ Witten): 33
Viodora Nikolova (ASJ Bonn): 8
Enthaltung: 0

Hope Schlimm, Lena Knoll und Matthias Terlinde nehmen die Wahl an.

d) des Landesjugendbeirats

Hope Schlimm erfragt, welche Personen bisher im Jugendbeirat vertreten waren. Die Anwesenden werden daraufhin darüber informiert, dass es in den vergangenen Legislaturen keinen Jugendbeirat gab. Daniela Ernst fügt an, dass es spontan möglich wäre, anlassbezogene bzw. projektorientierte Beiräte zu bilden und dass dies aus Sicht des Landesjugendbüros eine wünschenswerte Unterstützung darstellen würde. Felix Nebel beantragt, die Anzahl von zu wählenden Personen für den Beirat auf Null zu setzen.

Geheime Abstimmung:

20. Beschluss: Der Landesjugendbeirat wird mit 0 Plätzen besetzt.

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 50

Ja: 36
Nein: 7
Enthaltung: 7

TOP 11 Wahl von Delegierten/ Ersatzdelegierten zur

a) Landesausschusssitzung

Bastian Hoffleit erfragt, ob auch Aktive aus den Regionalgliederungen für diese Aufgabe in Frage kommen. Seine Frage wird bejaht. Delegierte müssen hierfür über 18 sein. Felix Nebel beantragt, die Doppelspitze als Delegierte zu wählen. Marcel Nicolai rät an, auch für die weiteren Wahlen auf den neuen Vorstand zurückzugreifen. Bastian Hoffleit wird als Kandidat vorgeschlagen, er steht jedoch nicht dafür zur Verfügung.

Geheime Abstimmung:

21. Beschluss: Wahl der Landesausschussdelegierten - Die Doppelspitze stellt die Delegierten

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 50

Ja: 41

Nein: 5

Enthaltung: 4

Es wird darüber abgestimmt, dass Ersatzdelegierte vom neuen Vorstand gestellt werden.

Geheime Abstimmung:

21b. Beschluss: Wahl der Landesausschussdelegierten - Ersatzdelegierte werden vom Landesjugendvorstand gestellt

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 49

Ja: 46

Nein: 1

Enthaltung: 2

b) Landeskonzferenz

Es sind hierfür 4 Delegierte von Nöten. Es wird vorgeschlagen, die Doppelspitze als Delegierte zu setzen sowie den neuen Vorstand als mögliche Delegierte zu nehmen. Da jedoch viele Personen aus dem neuen Vorstand zum Termin der Landeskonzferenz verhindert sind, wird vorgeschlagen, dass sich auch weitere Anwesende melden können. Die Delegierten stimmen wie folgt ab.

Geheime Abstimmung:

22. Beschluss: Wahl der Landeskonzferenzdelegierten – Mehrheit → Delegierte; die Übrigen rücken als Ersatzdelegierte in der Reihenfolge der auf sie entfallenen Stimmen nach

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 50

Zoé Kleine-Möllhoff: 42

Jonas Kaiser: 41

Theresa Heckel: 40

Rico Georgantas: 24

Hope Schlimm: 17

Jasmin Rensen: 5
Piet Ehren: 8
Toni Purrmann: 6
Enthaltung: 2

Aufgrund einer nötigen Zweidrittel-Mehrheit gelten nach diesem Wahlgang Zoé Kleine-Möllhoff, Jonas Kaiser und Theresa Heckel als Delegierte. Es erfolgt ein zweiter Wahlgang, um den/die vierte Delegierte*n zu bestimmen.

Geheime Abstimmung:
22b. Beschluss: Wahl der Landeskonferenzdelegierten - Zweiter Wahlgang

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 49

Rico Georgantas: 25
Hope Schlimm: 12
Jasmin Rensen: 3
Piet Ehren: 5
Toni Purrmann: 4
Enthaltung: 0

Rico Georgantas wird vierter Delegierter für die Landeskonferenz. Die übrigen vier Personen fungieren als Ersatzdelegierte und rücken entsprechend der auf sie entfallenen Stimmen nach.

c) Bundesjugendkonferenz

Es müssen 13 Delegierte zur Bundesjugendkonferenz benannt werden. Gemäß dem Vorschlag des Landesjugendvorstandes unter TOP 8 soll die Doppelspitze das Mandat der Landesjugendleitung sowie das Grundmandat übernehmen. Da Zoé Kleine-Möllhoff am Tag der Bundesjugendkonferenz verhindert ist, übernimmt Jonas Kaiser als Teil der Doppelspitze das Mandat der Landesjugendleitung. Darüber wird abgestimmt.

Geheime Abstimmung:
23. Beschluss: Wahl der Bundesjugendkonferenzdelegierten Jonas Kaiser wird als geborener Delegierter an der Konferenz teilnehmen (Landesjugendleitung)

Stimmberechtigte: 50 / Übermittelte Stimmen: 50

Ja: 48
Nein: 1
Enthaltung: 1

Es müssen somit 12 weitere Delegierte (inkl. Grundmandat) gewählt werden. Folgende Personen stellen sich hierfür zur Wahl: Pauline Depping, Felix Nebel, Timo Frankrone, Marcel Nicolai, Laura Wistuba, Lisa Czyborra, Lena Gursky, Steffen Luthe, Hope Schlimm, Arne Niemeyer, Timur Tuna, Rico Georgantas, Karina Nguyen, Bastian Hoffleit, Tim Fritz, Hannibal Demssie, Anja Reimann, Mara Büßmeyer sowie Theresa Heckel.

Geheime Abstimmung:

24. Beschluss: Wahl der Bundesjugendkonferenzdelegierten 16.06.- 19.06.2022 in Leipzig - Wahl der 12 Delegierten

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 51

Felix Nebel: 36
Timo Frankrone: 40
Marcel Nicolai: 39
Laura Wistuba: 34
Lisa Czyborra: 25
Anja Reimann: 43
Theresa Heckel: 45
Arne Niemeyer: 32
Rico Georgantas: 35
Timur Tuna: 31
Karina Nguyen: 32
Steffen Luthe: 11
Hope Schlimm: 26
Lena Gursky: 16
Bastian Hoffleit: 11
Tim Fritz: 9
Hanibal Demssie: 18
Pauline Depping: 15
Mara Büßemeyer: 22
Enthaltung: 0

Es gilt für diesen Wahlgang die absolute Mehrheit. Folgende 11 Personen sind damit als Delegierte für die Bundesjugendkonferenz mit absoluter Mehrheit gewählt: Felix Nebel, Timo Frankrone, Marcel Nicolai, Laura Wistuba, Anja Reimann, Theresa Heckel, Arne Niemeyer, Rico Georgantas, Timur Tuna, Karina Nguyen sowie Hope Schlimm. Ein zweiter Wahlgang für die 12. Delegierte Person ist damit nötig. Matthias Terlinde schlägt vor, bei der folgenden Wahl die Ersatzdelegierten in der Reihenfolge der auf sie entfallenen Stimmen nachrücken.

Geheime Abstimmung:

25. Beschluss: Ersatzdelegierte für die Bundesjugendkonferenz 16.06.- 19.06.2022 in Leipzig - Kandidat*innen rücken in der Reihenfolge in der auf sie entfallenen Stimmen als Delegierte nach.

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 50

Ja: 50
Nein: 0
Enthaltung: 0

Die Delegierten wählen demgemäß.

Geheime Abstimmung:

24. Beschluss: Wahl der Bundesjugendkonferenzdelegierten 16.06.- 19.06.2022 in Leipzig - Wahl der 12. Delegierte*r

Stimmberechtigte: 51 / Übermittelte Stimmen: 49

Lisa Czyborra: 11
Steffen Luthe: 4
Lena Gursky: 2
Bastian Hoffleit: 1
Tim Fritz: 5
Hanibal Demssie: 8
Pauline Depping: 10
Mara Büßemeyer: 7
Enthaltung: 1

Lisa Czyborra wird damit 12. Delegierte für die Bundesjugendkonferenz.

TOP 12 Verschiedenes

Die ASJ NRW bedankt sich bei den Vorstandsvorsitzenden Marcel Nicolai, Laura Wistuba, Felix Nebel sowie Timo Frankrone für ihr langjähriges und außerordentliches Engagement. Tino Niederstebruch ehrt zudem Laura Wistuba, Felix Nebel und Timo Frankrone mit den silbernen Ehrennadeln der ASJ Deutschland.

Die ASJ NRW ehrt den gesamten alten und neuen Landesjugendvorstand mit einem Abschied- bzw. Willkommenspräsent.

Martin Spilker-Reitz, Benjamin Schuldt sowie Laura Wistuba ehren daraufhin den nach vielen Jahren ausscheidenden Landesjugendleiter Tino Niederstebruch und danken ihm für sein außerordentliches Engagement.

TOP 13 Abschluss

Die neu gewählte Doppelspitze Zoé Kleine-Möllhoff und Jonas Kaiser schließt die Landesjugendkonferenz und bedankt sich bei allen Anwesenden.

Die Landesjugendkonferenz endet um 17:30Uhr.



Hannah Fischer, Versammlungsleitung



Hanna Obert, Protokollführerin



Khadija Abourizq, Protokollführerin

Anlagen zum Protokoll

Anlage 1: Tagesordnung

Anlage 2: Geschäftsordnung

Anlage 3a): Bericht des Landesjugendleiters

Anlage 3b): Bericht Landesjugendkontrollkommission

Anlage 4.1: Redaktionelle und sprachliche Anpassungen in der Satzung

Anlage 4.2: Gendergerechte Sprache in der Satzung der ASJ NRW

Anlage 4.3: Einführung einer geschlechterdiversen Doppelspitze als Landesjugendleitung

Anlage 4.4: Allgemeine Satzungsänderungen

Anlage 4.5: Synopse Satzungsänderungen ASJ NRW 2022

Anlage 5: Neue Satzung der ASJ NRW

Anlage 6: Anwesenheitsliste der Delegierten